

1 Schulreorganisation: Schliessung Schule Gassen

1 Ausgangslage

Die Auflage des Kantons, in Walterswil eine Klasse einsparen zu müssen, hat dazu geführt, dass die Situation gemeindeübergreifend von Dürrenroth und Walterswil analysiert wurde mit der Erkenntnis, dass die Schülerinnen und Schüler der Schulgemeinde Klein-Emmental in Gassen in die bestehenden Strukturen der Schulen Dürrenroth und Walterswil-Oeschenbach integriert werden können.

Seitens Gemeinderat wurden Sie mittels Botschaft vom Juli 2020 umfassend über die Sachlage dieses Geschäfts informiert. Beachten Sie dabei die Zusammenfassung auf Seite 5 (grünes Einlageblatt). Zudem wurden sämtliche Haushalte mit einer Infobroschüre von der Schulgemeinde Klein-Emmental bedient. Deshalb finden Sie nachfolgend lediglich kurzgefasste Erläuterungen.

2 Aktualisierte Schülerzahlen

Nachfolgende Tabellen zeigen die aktuellen und künftigen Schülerzahlen (Stand 15.09.2020):

Schulorganisation aktuell

		Schuljahr 2020/2021		Schuljahr 2021/2022	
Schule Dürrenroth	KG 1	11	16	9	20
	KG 2	5		11	
	1. Klasse	13	20	5	18
	2. Klasse	7		13	
	3. Klasse	10	24	7	17
	4. Klasse	14		10	
	5. Klasse	16	16	14	30*
6. Klasse	18	18	16		

*noch keine Bewilligung vorhanden um die 6. und 8. Klasse einzeln zu führen

Schulorganisation ab 2022 bei Annahme der Anträge

		Schuljahr 2022/2023		Schuljahr 2023/2024		Schuljahr 2024/2025	
Schule Dürrenroth	7	19	11	18	7	18	
	12		7		11		
	12	19	12	24	7	19	
	7		12		12		
	15	22	7	22	12	19	
	7		15		7		
	11	27	7	18	15	22	
	16		11		7		

Schule Gassen	1. Klasse	5	11	2	11
	2. Klasse	4		5	
	3. Klasse	2		4	
	4. Klasse	5	15	2	11
	5. Klasse	4		5	
	6. Klasse	6		4	

In der Schulgemeinde Klein-Emmental gibt es gemäss diesen aktuellen Zahlen in den Schuljahren 2022/23, 2023/24 und 2024/25 jeweils total 24 schulpflichtige Kinder der 1. - 6. Klasse (welche nach Wohnort in die Tabellen oben und unten integriert sind)

Schule Walterswil-Oeschenbach	KG 1	11	18	11	22
	KG 2	7		11	
	1. Klasse	2	10	5	10
	2. Klasse	3		2	
	3. Klasse	5		3	
	4. Klasse	3	14	5	13
	5. Klasse	5		3	
	6. Klasse	6		5	
	7. Klasse	4	18	6	19
8. Klasse	9	4			
9. Klasse	5	9			

Schule Walterswil-Oeschenbach	6	14	6	12	6	12
	8		6		6	
	9	20	8	23	6	23
	6		9			
	5		6		9	
	7	19	5	18	6	18
	6		7			
	6		6		7	
	3	12	3	11	3	9
5	3					
4	5		3			

3 Finanzielles

Die errechneten Einsparungen in den beiden Infoschriften unterscheiden sich insbesondere dadurch, dass sich die Berechnungen in der Botschaft des Gemeinderats auf das abgeschlossene Rechnungsjahr 2019 beziehen und die Berechnungen in der Infoschrift der Schulgemeinde Klein-Emmental in die Zukunft gerichtet sind und bei den Infrastrukturkosten mit dem Durchschnitt der vergangenen 10 Jahre rechnet, während die Gemeinderäte die Kosten der letzten 5 Jahre beigezogen haben.

Es ist weiter zu erwähnen, dass ein Teil der Gehaltskosteneinsparungen für die Schule Walterswil-Oeschenbach der Gemeinde Oeschenbach zugute käme.

4 Die wichtigsten Vor- und Nachteile

Hier die wichtigsten Punkte, welche für die Schliessung der Schule Gassen und somit für die Annahme der Anträge sprechen:

- Sinkende Schülerzahlen erfordern in Zukunft auf die vier Schulstandorte 1 - 2 Klassenschliessungen
- Die Schülerinnen und Schüler können gut in die Dorfschulen integriert werden und haben mehr gleichaltrige Gspänli
- Die Gemeinden können je mehrere Zehntausend Franken pro Jahr einsparen, da Infrastruktur-, Gehalts- und Administrationskosten entfallen
- Die Schülerinnen und Schüler besuchen vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse gemeinsam denselben Schulstandort; es gibt keine Klassenteilung nach dem Kindergarten (Gassen/Walterswil)
- Eine gut ausgestattete Mehrzweckhalle liegt nah am Schulstandort
- Aus dem Verkauf der Liegenschaft können Einnahmen generiert werden, welche sich positiv auf das Gemeindebudget auswirken

Nachfolgend die wichtigsten Nachteile, welche die Schliessung mit sich bringt:

- Neue und längere Schulwege erfordern zusätzlichen Schülertransport; die meisten Kinder aus dem Einzugsgebiet der Schule Gassen können nicht mehr den ganzen Schulweg selbstständig zurücklegen
- Der zusätzliche Schülertransport ergibt Mehrkosten
- Wegfall von Stellen für Lehrpersonen und Verwaltungspersonal
- Möglicherweise vorübergehend ungenutzte Räume und Anlagen

5 Alternativvorschlag des Schulgemeinderats Klein-Emmental

Der Schulgemeinderat fordert ein alternatives Modell mit Erhalt aller Schulstandorte und Einsparung einer Klasse am Standort Walterswil Dorf. Pro und Kontra zu diesem Modell finden Sie in der Botschaft der Gemeinderäte Pt. 6.8, sowie in der Infoschrift der Schulgemeinde Klein-Emmental.

Bei Ablehnung der vorliegenden Anträge tritt dieses Modell nicht automatisch in Kraft.

6 Anträge des Gemeinderats

Vorliegende Anträge wurden auf ihre Rechtskonformität juristisch überprüft.

a) Antrag Änderung des Art. 2 Abs.1 OgR der Schulgemeinde Klein-Emmental per 31. Juli 2022 wie folgt:

OgR der Schulgemeinde Klein-Emmental, Art. 2:

Bisher: *'Dem Verband obliegt die Führung des Primar- und Realschulwesens gemäss den Bestimmungen des Volksschulgesetzes (VSG) vom 19. März 1992.*

Neu: *'Dem Verband obliegt der Unterhalt der Gebäude und Anlagen, welche sich in dessen Zuständigkeitsbereich befinden.*

(zwecks Aufhebung des Schulstandorts Gassen, bzw. Einstellung des Schulbetriebs per 31. Juli 2022 und Integration der Schülerinnen und Schüler in den entsprechenden Dorfschulstandort per Schuljahr 2022/23 > wird nur mit Zustimmung beider Gemeinden wirksam)

b) Antrag für den Austritt aus dem Gemeindeverband Schulgemeinde Klein-Emmental spätestens per 31. Juli 2023

(zwecks Auflösung der Schulgemeinde Klein-Emmental per 31. Juli 2023, unter Berücksichtigung der zweijährigen Kündigungsfrist > erfordert die Zustimmung einer Gemeinde)

Der Gemeinderat empfiehlt die Annahme dieser Anträge.